

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 20.02.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Frost, lokal Glätte. In der Nacht zum Samstag Regen, nach Osten teils gefrierender Regen mit Glatteisbildung. Im Erzgebirge Schnee und zunehmend Windböen sowie Sturmböen.

Wetter- und Warnlage:

Unter Hochdruckeinfluss wird mit östlicher Strömung kalte und trockene Polarluft nach Sachsen geführt. Im Laufe der Nacht zum Samstag greifen vom Atlantik Tiefausläufer mit nachhaltiger Milderung über.

FROST/GLÄTTE:

Eingangs der Nacht zum Samstag zunächst häufig Frost bis -5 Grad, später von Westen her deutliche Milderung.

GLATTEIS/SCHNEE:

In der Nacht zum Samstag von Westen Niederschläge, anfangs als Schneeregen, im Verlauf rasch in Regen übergehend. Dabei vorübergehend auch gefrierender Regen mit Glatteisbildung. Im Erzgebirge zeitweise 3 bis 7 cm Neuschnee.

WIND/STURM:

Ab der Nacht im Erzgebirge Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Süd bis Südwest, exponiert Sturmböen um 70 km/h (Bft 8). Am Samstag generell einzelne Windböen, auf dem Fichtelberg Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9).

TAUWETTER:

Von Samstag bis Montag im Erzgebirge Tauwetter. Zusammen mit dem Regen und der schmelzenden Menge an Schnee insgesamt 40 bis 50 l/qm Niederschlagsdargebot.

Detaillierter Wetterablauf:

In der Nacht zum Samstag von West nach Ost ausbreitende Wolkendecke und ab Mitternacht aufkommender Schneeregen, rasch in Regen, lokal gefrierenden Regen mit Glatteisgefahr übergehend. Im Erzgebirge wenige Zentimeter Neuschnee. Tiefsttemperatur innerhalb der ersten Nachthälfte von West nach Ost -1 bis -6, im Bergland bis -8 Grad. Zunehmend mäßiger Süd- bis Südwestwind, im Erzgebirge Windböen, auf dem Fichtelberg aufkommende Sturmböen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Sachsen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: gefrierender Regen / Schneematsch

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: In der Nacht zum Samstag von Schneeregen in Regen übergehende Niederschläge. Dabei vorübergehend Glatteis, im Bergland auch noch längere Zeit Schnee oder Glatteis.

Am Samstag viele Wolken und zeitweise Regen. Höchstwerte 5 bis 10, im Bergland 2 bis 6 Grad mit einsetzendem Tauwetter. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest. Gebietsweise Windböen, im Erzgebirge Windböen und stürmische Böen, auf dem Fichtelberg Sturmböen.

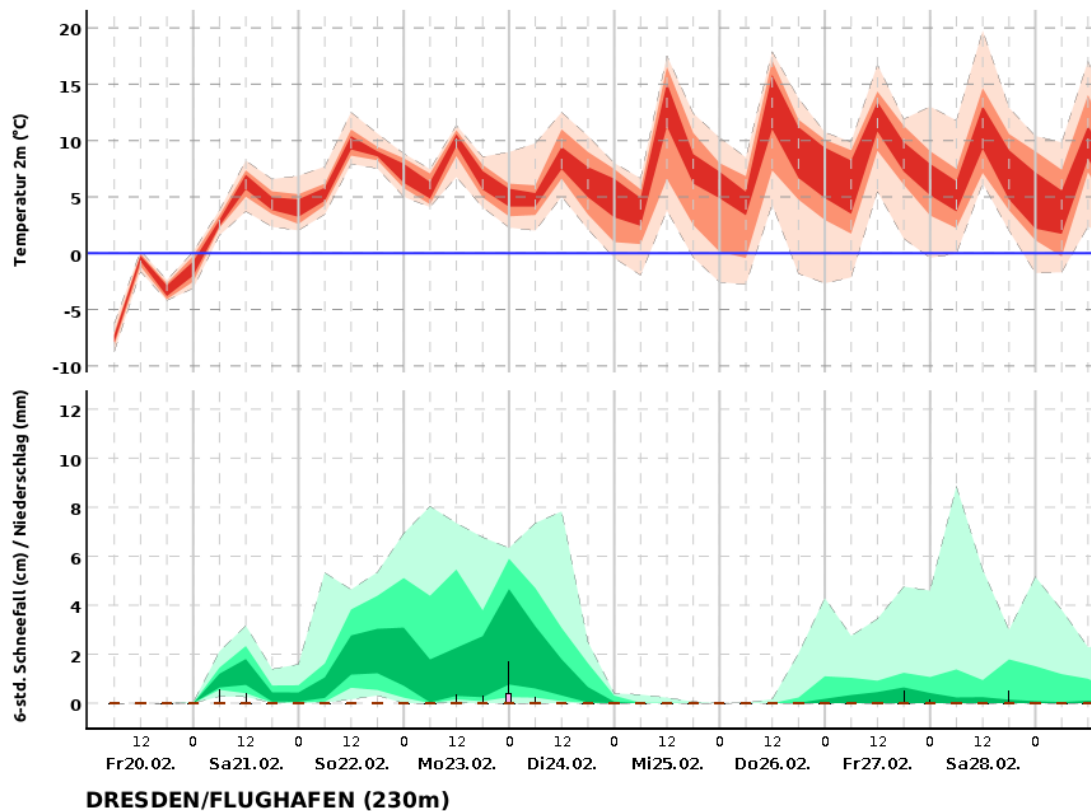
In der Nacht zum Sonntag anfangs wolkelig und meist niederschlagsfrei, gegen Morgen von Westen her jedoch Bewölkungsverdichtung und erneut ausbreitender Regen. Temperaturrückgang auf 6 bis 3, im oberen Bergland 3 bis 1 Grad. Weiter Tauwetter. Mäßiger Südwestwind, in den Kammlagen Windböen, auf dem Fichtelberg Sturmböen.

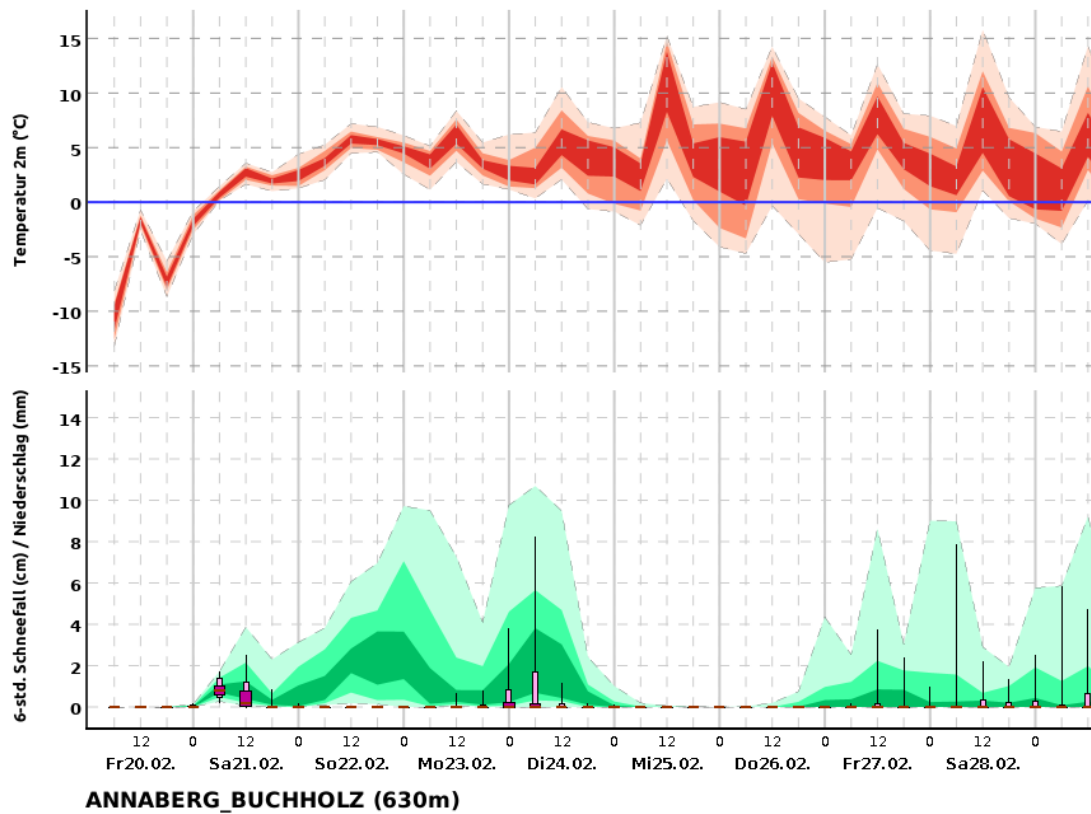
Am Sonntag viele Wolken und häufig Regen. Im Erzgebirge weiter Tauwetter. Erwärmung auf 10 bis 13, im Bergland 4 bis 9 Grad. Mäßiger bis frischer

Südwest- bis Westwind mit Windböen, im Bergland Sturmböen, auf dem Fichtelberg schwere Sturmböen.
In der Nacht zum Montag wechselnd bewölkt und Schauer. Im Erzgebirge andauerndes Tauwetter. Tiefstwerte 8 bis 3 Grad. Mäßiger Südwestwind, allmählich nachlassend.

Am Montag stark bewölkt und gelegentlich Regen, dazu mäßiger und böiger Westwind, Höchsttemperaturen 8 bis 13 Grad.
In der Nacht zum Dienstag weiterhin zeitweise Regen mit mäßigem Westwind, Tiefstwerte 5 bis 2, im oberen Erzgebirge bis 0 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, P. Quente